

Internationaler Wirtschaftssenat IWS | via Video, 10. Juni 2021

*Münchener Wirtschaftskonferenz 2021: New Work - a fundamental transformation in the way we work*

# New Work: Ordnungspolitische und gesamtwirtschaftliche Aspekte

Prof. Dr. Stefan Kooths

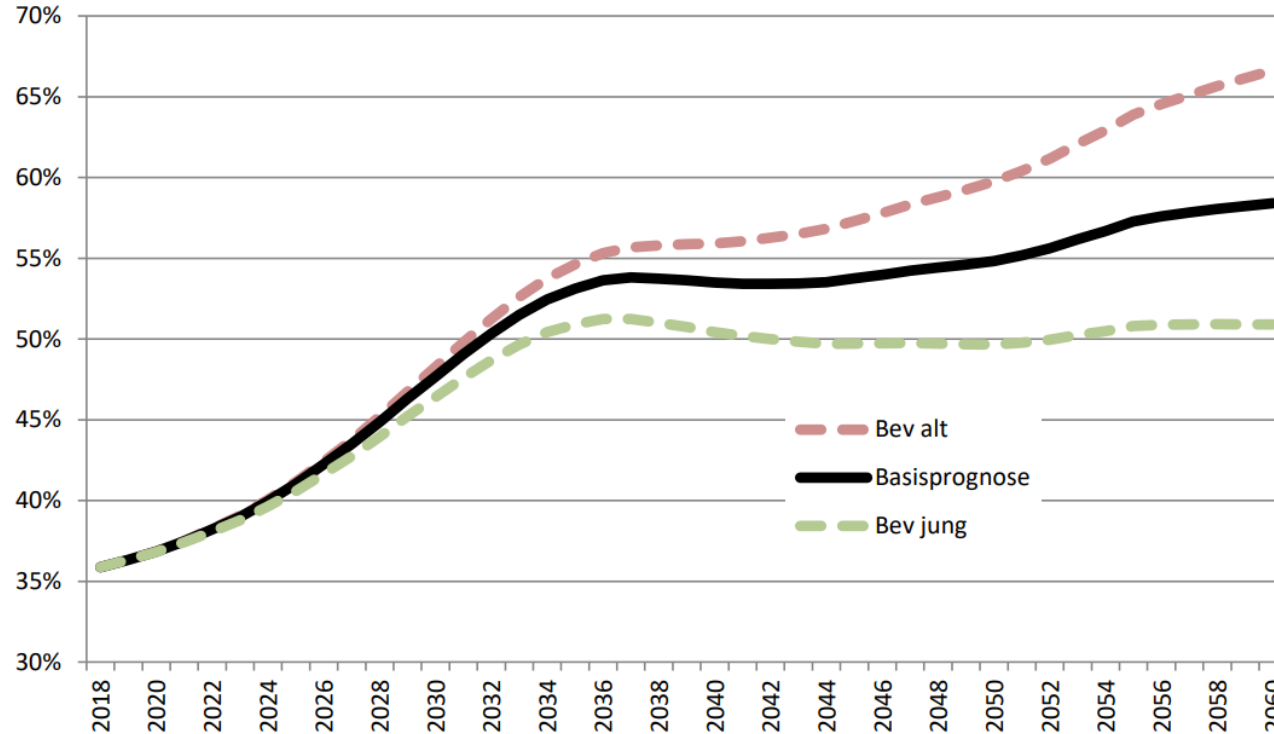
*Forschungszentrum Konjunktur und Wachstum*



Demografischer Wandel erfordert Reaktionen  
(Abkehr vom Business as usual)

# 2020er: Dekade der Alterung

Altersquotient (Deutschland 2018-2060)



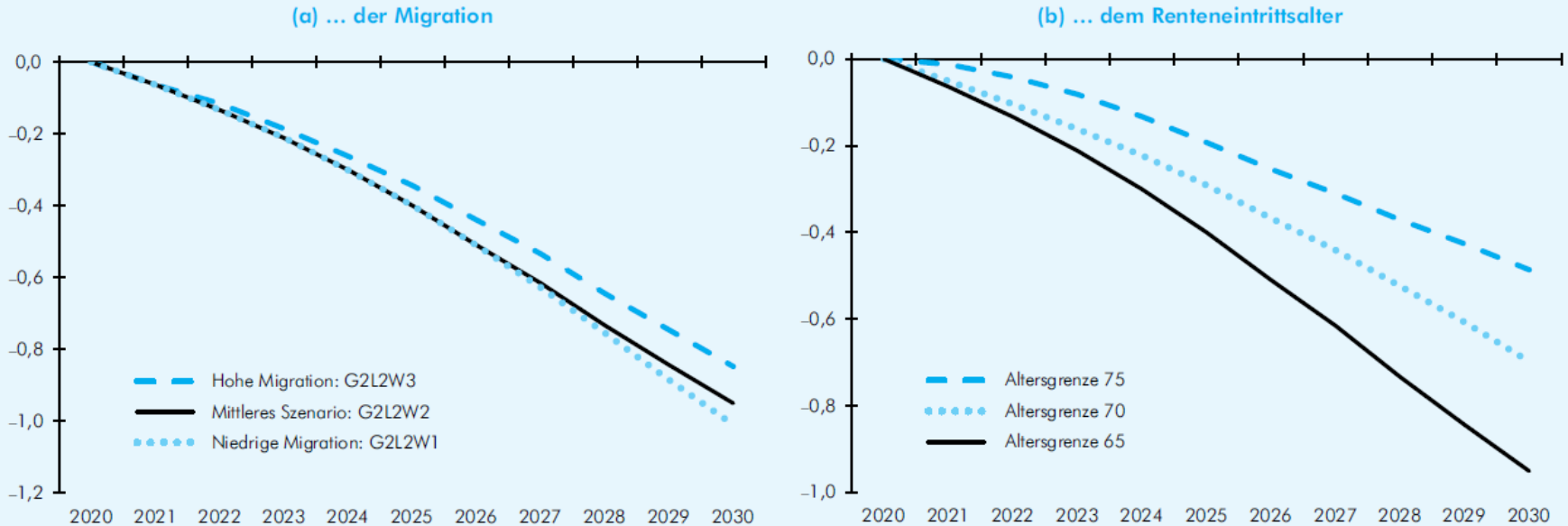
## Mythen

- Mangelnde Gesundheit
- Abfallende Produktivität
- Konflikt zwischen Jung und Alt
- Migration als Lösung

Quelle: Wissenschaftlicher Beirat beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2021)

# Demografischer Wandel und Wirtschaftswachstum

## Effekt des demografischen Wandels auf die Wachstumsrate des Bruttoinlandsprodukts in Abhängigkeit von ... In Prozentpunkten



Quelle: Berechnungen der Institute. Hinweis: Der demographische Effekt setzt sich zusammen aus der Veränderung der Altersstruktur und des Bevölkerungswachstums.

© GD Frühjahr 2021

# Kompetenzverteilung: Agilität?

EU:  
Starke Zentralisierungstendenzen statt Subsidiarität  
(„mehr Europa“)

Neomerkantilismus:  
Protektionismus („Standards“) und Industriepolitik

Treiber:  
Angst vor dem Systemwettbewerb

# Systemwettbewerb: Selbstbewusstsein?

Aus Angst vor der „chinesischen Bedrohung“ ...  
... droht das westliche Modell immer chinesischer zu werden

Gefahr: Ideologisierung der Transformation  
Gesinnungs- vs. Verantwortungsethik (Green Paradox)



# Markt vs. Staat: Diversität?



**[Der Markt koordiniert,  
der Staat subordiniert.]**

*Wilhelm Röpke*  
Jenseits von Angebot und Nachfrage (1958)

# Offene Gesellschaft: Meinungspluralität?

Diskursoffenheit:

Kein Zugeständnis, sondern Wissens- und Wachstumstreiber  
(Minderheiten bringen Innovationen hervor)

Gefahr der Instrumentalisierung

Wissenschaft („organisierte Skepsis“)

vs.

Politik („organisierte Interessen“)

Corona-Krise als interruptiver Schock

Erholung bereits in vollem Gange

Strukturelle Mehrausgaben: Falsche Politikreaktion

## Prof. Dr. Stefan Kooths

Direktor

Forschungszentrum Konjunktur und Wachstum

T +49 431 8814-579

M stefan.kooths@ifw-kiel.de

 @StefanKooths

  @kielinstitute

[www.ifw-kiel.de](http://www.ifw-kiel.de)

